

## MusikPodium - Musikverständnis



Dies ist ein Auszug aus dem Gesamtprogramm  
Frühjahr/Sommer 2016 der Münchner Volkshochschule.  
Es ist ab 1. Februar 2016 in den Häusern der MVHS, den  
Münchner Stadtbibliotheken, der Stadtinformation im  
Rathaus und einigen Münchner Buchhandlungen kostenlos  
erhältlich. Im Zeitschriftenhandel können Sie es gegen eine  
Schutzgebühr von € 1.50 oder einen Gutschein erwerben,  
den Sie zum Download unter  
[www.mvhs.de/programmutschein](http://www.mvhs.de/programmutschein) finden.



# Anmelden und Teilnehmen

## Ab 1. Februar 2016

Online-Anmeldung: [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

### Persönliche Anmeldung

#### Wo?

Zentrale Gasteig,	Rosenheimer Straße 5, 1. Stock
Stadtbereich Nord	Am Hart, Troppauer Straße 10
Stadtbereich Ost	Giesing, Werinherstraße 33
Stadtbereich Süd	Harras, Albert-Roßhaupter-Straße 8
Stadtbereich West	Pasing, Bäckerstraße 14

#### Wann?

montags, dienstags	9.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs, donnerstags	14.00 bis 19.00 Uhr
Nur Zentrale Gasteig	
samstags	11.00 bis 16.00 Uhr

### Telefonische Anmeldung

#### Wo?

Zentrale	(089) 48006-6239
Stadtbereich Nord	(089) 318115318
Stadtbereich Ost	(089) 620820-0
Stadtbereich Süd	(089) 74748520
Stadtbereich West	(089) 835353

#### Wann?

montags, dienstags	9.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs, donnerstags	14.00 bis 19.00 Uhr

### Schriftliche Anmeldung mit Anmeldeformular\* an

#### Münchner Volkshochschule

Postfach 801164, 81611 München  
Troppauer Straße 10, 80937 München  
Werinherstraße 33, 81541 München  
Albert-Roßhaupter-Straße 8, 81369 München  
Bäckerstraße 14, 81241 München

\* Anmeldeformulare zum Heraustrennen finden Sie am Ende des Programms

### Bitte beachten Sie

Vom 25. März bis 3. April und vom 13. bis 22. Mai 2016 ist die Anmeldung nur online und schriftlich möglich. Die Anmeldestellen der Stadtbereiche sind vom 18. März bis 3. April, vom 13. bis 29. Mai und vom 1. bis 31. August 2016 geschlossen.

### Allgemeine Auskünfte

Telefon (089) 48006-0 und 48006-6220, montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr, sowie an der Infothek der MVHS im Gasteig, 1. Stock.

### Besondere Anmeldemöglichkeiten

#### Deutsch

##### Integrationskurse

Anmeldung nur persönlich an folgenden Stellen

- Landwehrstraße 46, 3. Stock: Kurse mit Alphabetisierung, Grundstufe Kurstyp 1, Frauen- und Jugendkurse
- Gasteig, Rosenheimer Straße 5, 3. Stock (Raum 3.138): Grundstufe Kurstyp 2/3

Weitere Informationen ab Seite 713.

##### Intensiv- und Standardkurse A1 bis C2

sowie Pluspunkte, Prüfungen und Einbürgerungstest

- Gasteig, Rosenheimer Straße 5, 3. Stock:
  - Beratung für alle Kurse (Raum 3.143)
  - Anmeldung für alle Prüfungen (Raum 3.139)
- Stadtbereiche: nur A1 bis A2, Pluspunkte

Weitere Informationen ab Seite 728.

##### Integrationsangebote

Anmeldung nur persönlich in der Landwehrstraße 46, siehe Seite 763.

##### Senioren Volkshochschule

Anmeldung und Beratung auch in den Büros der Senioren Volkshochschule zu den angegebenen Zeiten

##### Stadtmitte

Lindwurmstraße 127 Rgb, 2. Stock, 80337 München  
Telefon (089) 721006-26/27

montags bis donnerstags  
von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

##### Schwabing

ab 7. März: Belgradstraße 108, 80804 München  
Telefon (089) 337272

montags bis donnerstags  
von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr

##### Giesing

Werinherstraße 33, 81541 München  
Telefon (089) 620820-10

montags und dienstags von 9.00 bis 13.00 Uhr,  
mittwochs und donnerstags von 14.00 bis 19.00 Uhr

##### Barrierefrei lernen

auch im Fachgebiet, ab 15. Februar: Belgradstraße 108, 80804 München, Telefon (089) 302008  
E-Mail: [barrierefrei-lernen@mvhs.de](mailto:barrierefrei-lernen@mvhs.de)  
und bei Kooperationspartnern, siehe Seite 793.

### Sprachen – Einstufung und Beratung

#### Wo?

Gasteig, Rosenheimer Straße 5, 3. Stock

#### Wann?

montags, dienstags	9.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs, donnerstags	14.00 bis 19.00 Uhr

**Münchner Volkshochschule**  
**Postfach 80 11 64**  
**81611 München**

Mit der Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Münchner Volkshochschule für diese Anmeldung bin ich einverstanden.

Kursnummer  volle Kursgebühr\* €

Alternativkurs, wenn der gewünschte Kurs belegt ist.

Kursnummer  volle Kursgebühr\* €

Alternativkurs, wenn der gewünschte Kurs belegt ist.

**Bitte vollständig ausfüllen:**

Teilnehmer-Nr.   weiblich  männlich

Name/surname

Vorname/first name

c/o

Straße

PLZ, Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

\* Informationen zu Ermäßigungsregelungen, die AGBs sowie die Widerrufsbelehrung finden Sie auf [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de). Zur Beantragung einer Ermäßigung legen Sie bitte gültige Unterlagen in Kopie bei.

**Per Fax an:**

(089) 480 06-62 06, (089) 31 81 15 25, (089) 62 08 20 30,  
(089) 74 74 85 30 oder (089) 83 4 14 21

**Persönlich bei folgenden Häusern der MVHS:**

**Zentrale**

Gasteig, 1. Stock, Rosenheimer Straße 5 (089) 480 06-62 39

**Stadtbereiche**

Nord, Troppauer Straße 10 (089) 318 115 318

Ost, Werinherstraße 33 (089) 62 08 20-0

Süd, Albert-Roßhaupter-Straße 8 (089) 74 74 85 20

West, Bäckerstraße 14 (089) 83 53 53

**Füllen Sie bitte pro Person ein Anmeldeformular aus.**

Bitte melden Sie sich schriftlich mindestens vier Tage vor Veranstaltungsbeginn an, sonst kann Ihnen die Anmeldekarte nicht mehr rechtzeitig zugeschickt werden.

**SEPA-Lastschriftmandat**

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE04ZZZ00000085936

Kontoinhaber/account holder – Familienname/surname Vorname/first name

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Land

IBAN

BIC

Ich ermächtige die Münchner Volkshochschule, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Münchner Volkshochschule auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenznummer wird mir von der Münchner Volkshochschule mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. **Das SEPA-Lastschriftmandat ist solange gültig, bis ich widerspreche.**

Ort  Datum

Unterschrift

Freiwillige statistische Angaben:

- 1  ohne Schulabschluss                      4  Abitur  
2  Hauptschulabschluss                      5  Fachhochschule/  
3  Mittlere Reife                                      Universität

Geburtsdatum

# Kalendarium

**Das Programm Frühjahr/Sommer – einschließlich Sommer-Volkshochschule – dauert vom 1. März bis 30. September 2016.**

Die Anmeldung beginnt am 1. Februar 2016. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 5.

März	April	Mai	Juni	Juli	August	September
1 Di	1 Fr	<b>1 So</b>	1 Mi	1 Fr	1 Mo	1 Do
2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Fr
3 Do	<b>3 So</b>	3 Di	3 Fr	<b>3 So</b>	3 Mi	3 Sa
4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo	4 Do	<b>4 So</b>
5 Sa	5 Di	<b>5 Do</b>	<b>5 So</b>	5 Di	5 Fr	5 Mo
<b>6 So</b>	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Sa	6 Di
7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do	<b>7 So</b>	7 Mi
8 Di	8 Fr	<b>8 So</b>	8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Do
9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Fr
10 Do	<b>10 So</b>	10 Di	10 Fr	<b>10 So</b>	10 Mi	10 Sa
11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Do	<b>11 So</b>
12 Sa	12 Di	12 Do	<b>12 So</b>	12 Di	12 Fr	12 Mo
<b>13 So</b>	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa	13 Di
14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	<b>14 So</b>	14 Mi
15 Di	15 Fr	<b>15 So</b>	15 Mi	15 Fr	<b>15 Mo</b>	15 Do
16 Mi	16 Sa	<b>16 Mo</b>	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Fr
17 Do	<b>17 So</b>	17 Di	17 Fr	<b>17 So</b>	17 Mi	17 Sa
18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Do	<b>18 So</b>
19 Sa	19 Di	19 Do	<b>19 So</b>	19 Di	19 Fr	19 Mo
<b>20 So</b>	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Sa	20 Di
21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	<b>21 So</b>	21 Mi
22 Di	22 Fr	<b>22 So</b>	22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Do
23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Fr
24 Do	<b>24 So</b>	24 Di	24 Fr	<b>24 So</b>	24 Mi	24 Sa
<b>25 Fr</b>	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Do	<b>25 So</b>
26 Sa	26 Di	<b>26 Do</b>	<b>26 So</b>	26 Di	26 Fr	26 Mo
<b>27 So</b>	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa	27 Di
<b>28 Mo</b>	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	<b>28 So</b>	28 Mi
29 Di	29 Fr	<b>29 So</b>	29 Mi	29 Fr	29 Mo	29 Do
30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Fr
31 Do		31 Di		<b>31 So</b>	31 Mi	

## Das Kursprogramm in den Schulferien und an Feiertagen

Fortlaufende Kurse finden in der Regel an gesetzlichen Feiertagen und in den bayerischen Schulferien nicht statt:

Ostern: 19. März bis 3. April 2016

Pfingsten: 14. bis 29. Mai 2016

Sommer: 30. Juli bis 12. September 2016

Die gesetzlichen Feiertage sind im Kalendarium weiß markiert.

---

**MusikPodium**

---

Veranstaltungen zur Münchener Biennale 2016  
Festival für Neues Musiktheater

---

**Diskurs – Original mit Untertiteln**

OmU – Die Uneindeutigkeit der aus dem Film stammenden Abkürzung hat die künstlerischen Leiter der Biennale dazu bewogen der Frage nachzugehen, um was es sich tatsächlich handelt, wenn von einem „Original“ die Rede ist. Bezogen auf Oper und Musiktheater scheint die Antwort rasch gefunden: ein Original ist die auf einem Libretto basierende Partitur des Komponisten. Doch verhält es sich nicht so, dass erst im Zusammenwirken von Klang, Szene, Raum, Interpreten und Publikum ein Original wirklich entstehen kann? Das Festivalprogramm der diesjährigen Biennale präsentiert unterschiedliche Entwürfe zum Thema der Künstlerischen Autorenschaft. Daniel Ott und Manos Tsangaris sowie Marion Hirte und Malte Ubenauf im Gespräch zu OmU und dem Konzept des Festivalprogramms.

Moderation: Heike Lies, Kulturreferat, und Marianne Müller-Brandeck, Münchner Volkshochschule

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München.

**C270001 – Podiumsgespräch****Gasteig**

Gasteig · Black Box · Rosenheimer Str. 5 · di 20.00 bis 21.30 Uhr · 3.5.2016 · Eintritt frei · ♿

---

**OmU: Vorlage und Film – Lost in Translation?**

Wenn Vorlagen für Filme adaptiert werden oder Filme für eine andere Sprache synchronisiert werden, ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Original nötig. Romanautoren wie Filmemacher müssen klären, was geopfert oder hinzugefügt werden muss, damit eine Vorlage auch als Film funktioniert. Synchronsprecher stehen vor der Herausforderung, einen Charakter auf der Leinwand auch in einer anderen Sprache authentisch wirken zu lassen. Beides sind Aufgaben, die viel Können und Fingerspitzengefühl erfordern.

Darüber sprechen an diesem Abend:

- Asta Scheib, Roman- und Drehbuchautorin
- Jochen Striebeck, Synchronsprecher
- Steven Uhly, Romanautor
- Michael Verhoeven, Filmregisseur

Moderation: Christoph Lindenmeyer

**C218400 – Podiumsgespräch****Gasteig**

Gasteig · Black Box · Rosenheimer Str. 5 · di 19.30 bis 21.00 Uhr · 5.4.2016 · € 10.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

---

**Biennale-Werkstatt zu „Sweat of the Sun“ nach „Eroberung des Nutzlosen“ von Werner Herzog**

1982 drehte der deutsche Regisseur Werner Herzog den Film „Fitzgerald“. Herzog dokumentierte den Filmdreh in einem Tagebuch, das unter dem Titel „Eroberung des Nutzlosen“ veröffentlicht wurde. Der irische Komponist David Fennessy, der Regisseur Marco Stroman und die Bühnen- und Kostümbildnerin Jil Bertermann haben gemeinsam aus den Schilderungen des Tagebuchs einen suggestiven musikalischen Raum entwickelt, in dem Protagonist und Zuschauer, Fiktion und Wirklichkeit, ein Einzelner und alle zusammentreffen. Die intensive Beschäftigung mit Text und Komposition im Vorfeld der Uraufführung bieten Raum für Erkenntnis, Erfahrung und Diskussion und erleichtern den Zugang zu ungewohnten Höreindrücken.

Darüber hinaus ermöglichen Probenbesuche und Gespräche mit mitwirkenden Künstlerinnen und Künstlern einen besonderen Einblick in die Entstehung der Produktion.

Shoshana Liessmann ist Musik- und Kulturwissenschaftlerin und engagiert sich für die Vermittlung zeitgenössischer Musik.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München.

**C270005****Gasteig**

Shoshana Liessmann · Gasteig · Raum 3.140 · Rosenheimer Str. 5 · mo 20.00 bis 22.00 Uhr · 18.4., 2.5. und 9.5.2016 · Probenbesuch nach Absprache · Besuch der Aufführung: 30.5.2016 (abends) · € 54.– (einschließlich ermäßigter Konzertkarten € 10.–) · 15 Plätze · ♿

---

**GAACH – quasi eine Volksoper  
Ein Partizipationsprojekt**

GAACH bedeutet im Bayerischen „steil“ und ist somit Namensgeber für den Gasteig, der am gaachen Steig liegt. Am 5. Juni wird in den Foyers des Gasteig erstmals ein Stück, eine Performance, quasi eine Volksoper aufgeführt, die im Rahmen der Münchener Biennale partizipativ entwickelt wurde. Als Inspirationsquelle für den Entstehungsprozess stand der Stadtteil Haidhausen, der von allen Akteuren (von Amateur bis Profi) im ständigen Dialog miteinander geografisch, literarisch, historisch, ethnologisch und aus der persönlichen Perspektive quasi vermessen und zu einer Form der Darstellung weiter entwickelt und übersetzt wurde.

Die Münchner Volkshochschule ist mit zahlreichen Kursen prominent beteiligt. Rund 300 Kursteilnehmende haben seit Sommer 2015 gemeinsam mit ihren Kursleiterinnen und Kursleitern und dem Künstlerischen Leitungsteam für GAACH recherchiert, improvisiert, komponiert, choreografiert, gedichtet, rezitiert ...

Künstlerische Leitung: Cathy Milliken, Robyn Schulkowsky und Dietmar Wiesner.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der LH München und dem Verein der Förderer und Freunde der Münchner Volkshochschule e.V.

**C270007****Gasteig**

Gasteig · Foyers · Rosenheimer Str. 5 · so 18.00 Uhr · 5.6.2016 · Eintritt frei · ♿

---

**Konzerte****Hörakademie**

Klingende Werkbetrachtung mit der taschenphilharmonie, dem „kleinsten Sinfonieorchester der Welt“. Zunächst erklärt und demonstriert Peter Stangel zusammen mit seinen Musikern musikalische Besonderheiten, dann erklingt das Werk als Ganzes.

Mit freundlicher Unterstützung der Hochschule für Musik und Theater, des Kulturreferats der Landeshauptstadt München und der Kulturstiftung der Stadtparkasse München.

---

**Veranstaltungsort**

Gasteig · Kleiner Konzertsaal · Rosenheimer Str. 5 · ♿  
€ 17.– · Restkarten vor Ort

---

**Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 4 „Italienische“**

Mendelssohns „Italienische“ Sinfonie ist eines der großartigsten Werke des feinsinnigen, eleganten Komponisten, der schon mit 16 Jahren die unsterbliche Musik zu Shakespeares „Sommernachts Traum“ schrieb. Die Musik der Sinfonie ist heiter und sonnig, ohne an Tiefe zu verlieren – ein perfektes Werk des ersten Klassizismus!

die taschenphilharmonie

Leitung: Peter Stangel

C270011 · do 20.00 bis 22.00 Uhr · 3.3.2016

---

**Christoph Willibald Gluck: „Che farò senza Euridice?“**

Zusammen mit der taschenphilharmonie und Peter Stangel führt uns die Mezzosopranistin Susan Maclean tief in die Geschichte der Oper: „Che farò senza Euridice“ ist die zentrale Arie der Oper „Orfeo ed Euridice“, mit der Willibald Ritter von Gluck in den 1760er das Genre revolutionierte und nicht nur für Wolfgang Amadeus Mozart ein Vorbild war.

die taschenphilharmonie  
Leitung: Peter Stangel

C270013 · do 20.00 bis 22.00 Uhr · 21.4.2016

**Gioachino Rossini: „Früchte meines Alters“**

Nach seiner erfolgreichen Karriere als Opernkomponist setzte sich Gioachino Rossini bereits mit 36 Jahren „zur Ruhe“, konnte aber natürlich das Komponieren nicht ganz lassen. Es entstanden über 100 Klavierstücke, die er „Früchte meines Alters“ nannte – hinreißende Miniaturen und ironische Kommentare nicht nur zum Musikleben der Zeit. Peter Stangel hat einige davon ausgewählt und instrumentiert.

die taschenphilharmonie  
Leitung: Peter Stangel

C270015 · so 20.00 bis 22.00 Uhr · 12.6.2016

**Opernfilme****Shakespeare-Vertonungen****Opernfilmreihe mit Klaus Kalchschmid**

Shakespeares universales Welttheater hat die Komponisten aller Jahrhunderte zur Vertonung gereizt, ob „Macbeth“ und „Otello“ (Verdi), „Hamlet“ (Thomas) und „Lear“ (Reimann) oder gar „The Tempest“ (Adés), um nur einige wichtige Meilensteine zu nennen. Mit einem italienischen „Otello“, „Roméo et Juliette“ auf Französisch und „The Merchant of Venice“ von André Tchaikowsky im englischen Original sind drei exemplarische Vertonungen des 19. und 20. Jahrhunderts vertreten.

Klaus Kalchschmid ist Buchautor und Musikjournalist u. a. für die Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Die Deutsche Bühne u. a. Werk und Inszenierung stellt er jeweils vor und steht nach dem Film für eine kurze Diskussion zur Verfügung.

In Zusammenarbeit mit UNITEL CLASSICA und der Münchner Stadtbibliothek.

**Veranstaltungsort**

Gasteig · Vortragssaal der Bibliothek · Rosenheimer Str. 5 · ♿  
Einführung mit Klaus Kalchschmid: 18.30 Uhr  
Beginn der Filmvorführung: 19.00 Uhr, anschließend Diskussion  
€ 12.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card

**Giuseppe Verdi: Otello**

Neben dem frühen „Macbeth“ und seiner letzten Oper „Falstaff“ ist Verdis berühmteste Shakespeare-Vertonung sein reifes Musikdrama „Otello“. Herbert von Karajan war vor 40 Jahren nicht nur Dirigent, sondern auch Regisseur einer in jeder Hinsicht packenden und ergreifenden, im besten Sinne werktreuen Verfilmung im Studio mit dem seinerzeit unerreichten Jon Vickers in der Titelpartie und der zauberhaften Mirella Freni an seiner Seite.

Dirigent und Inszenierung: Herbert von Karajan (1974)  
Solisten: Jon Vickers, Mirella Freni, Peter Glossop, José van Dam, Stefania Malagú, Michel Sénéchal  
Orchester: Berliner Philharmoniker

C270021 · so 20.3.2016 · 18.30 Uhr

**Charles Gounod: Roméo et Juliette**

Die volle Breite der Felsenreitschule nutzen Regisseur und Ausstatter für Charles Gounods berühmte französische Version von Shakespeares unsterblicher Liebestragödie – mit effektvollen Massen- und Fechtsszenen, aber ebenso intimen Momenten zwischen den beiden wunderbar innig leidenschaftlichen Sängerdarstellern in den Titelpartien.

Dirigent: Yannick Nézet-Séguin  
Inszenierung: Bartlett Sher (Salzburg 2008)  
Solisten: Rolando Villazón, Nino Machaidze, Mikhail Petrenko, Russell Braun, Falk Struckmann  
Orchester: Mozarteum Orchester Salzburg

C270023 · so 17.4.2016 · 18.30 Uhr

**André Tchaikowsky:  
The Merchant of Venice (Der Kaufmann von Venedig)**

Der Pole André Tchaikowsky (1935–1982) komponierte von 1968 bis zu seinem Tod eine spannende, äußerst effektiv die verschiedenen Handlungsstränge von Shakespeares Stück kontrastierende Oper über den Juden Shylock, der von seinem Schuldner Antonio, der sich Geld bei ihm für seinen geliebten Freund Bassanio geliehen hat, bei Zahlungsunfähigkeit ein Pfund von dessen Fleisch bekommt. Tchaikowskys Oper changiert schillernd zwischen der düsteren Kaufmanns- und Gerichtswelt und der hellen, kammermusikalischen Welt der (Liebes-)Nebenhandlung und ist entsprechend opulent in Szene gesetzt.

Dirigent: Erik Nielsen  
Inszenierung: Keith Warner (Bregenz 2013)  
Solisten: Adrian Eröd, Charles Workman, Christopher Ainslie u. v. a.  
Orchester: Wiener Symphoniker

C270025 · so 19.6.2016 · 18.30 Uhr

**Vorträge****Harald Eggebrecht – Im Kosmos großer Violinkunst:  
Berühmte Virtuosen und ihre Meisterklassen**

Entdeckung des Talents und seine Ausbildung müssen trotz aller Wunderkindbegabung geschehen, sollen bedeutende Karrieren entstehen. Daher lohnen sich Blicke auf die verschiedenen Schulen, die das Geigenspiel bis heute prägen: angefangen von Portalfiguren zum 20. Jahrhundert wie Joseph Joachim oder Pablo de Sarasate über die großartigen Meisterklassen von Leopold von Auer – er brachte unter anderem Jascha Heifetz, Mischa Elman und Nathan Milstein heraus – oder Carl Flesch, bei dem auch Ivry Gitlis und Ida Haendel studiert haben, bis hin zu jenem Geiger, der am Beginn eines neuen Aufschwungs modernen Violinspiels steht: Itzhak Perlman.

Harald Eggebrecht ist Buchautor und freier Musikkritiker u. a. bei der Süddeutschen Zeitung.

**Veranstaltungsort**

Gasteig · Raum 0.117 · Rosenheimer Str. 5 · ♿  
€ 10.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card

**Die Ahnen: Joseph Joachim, Pablo de Sarasate, Eugène Ysaÿe,  
Leopold von Auer, Jenö Hubay**

C270041 · mo 20.00 bis 21.30 Uhr · 14.3.2016

**Carl Flesch und seine Schule: Josef Wolfsthal, Szymon  
Goldberg, Max Rostal, Roman Totenberg, Henryk Szeryng u. a.**

C270043 · mo 20.00 bis 21.30 Uhr · 18.4.2016

**Stars aus Leopold von Auers Manege: Efreim Zimbalist,  
Mischa Elman, Toscha Seidel, Oscar Shumsky**

C270045 · mo 20.00 bis 21.30 Uhr · 9.5.2016

**Itzhak Perlman – Nur der Freie kann Musik machen**

C270047 · mo 20.00 bis 21.30 Uhr · 6.6.2016

### „Dämm’rung will die Flügel spreiten“ Leben und Werk von Robert Schumann

Lange konnte sich der junge Schumann nicht zwischen seinen literarischen und musikalischen Neigungen entscheiden, dann verschrieb er sich bis zur Fingerlähmung dem intensiven Klavierstudium. Er verliebte sich in Clara, die Tochter seines Klavierlehrers, beide kämpften für ihre Liebe, im Jahr der Heirat brach nach allen Klavierkompositionen sein Liedschaffen auf. Die Ehe geriet in Krisen, bei Schumann zeigten sich psychische Probleme, er versuchte sich als Musikdirektor, Opernkompunist, Symphoniker. Er sprang in suizidaler Absicht in den Rhein und verstarb nach zwei Jahren in der Nervenheilanstalt.

Wer war dieser Mann, der vielen als idealtypischer Geist und Musiker gilt?

An fünf Vormittagen stellen wir Ihnen ein Lebensbild und die wichtigsten Werke vor.

#### Lebensbild I: Jugend und Kampf und Clara

**C270055 – Vortrag** **Gasteig**

Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 2.3.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Lebensbild II: Jahre der Reife und der Krisen

**C270053 – Vortrag** **Gasteig**

Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 16.3.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Eusebius, Florestan und Raro – Die phantastische Welt der Klavierwerke

**C270055 – Vortrag** **Gasteig**

Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 6.4.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Es war, als hätt’ der Himmel die Erde still geküsst – Schumanns Lieder

**C270057 – Vortrag** **Gasteig**

Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 20.4.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Schmerzskinder: Symphonien und Oper

**C270059 – Vortrag** **Gasteig**

Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 4.5.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Wie wir Musik erleben – zur Grammatik des Hörens

Gibt es im Tonmaterial oder im menschlichen Bewusstsein verankerte Gesetzmäßigkeiten, die sowohl den Komponisten als auch den Interpreten in ihrer Arbeit leiten? Eine praktische und philosophische Einführung in die Phänomenologie der Musik, mit interaktiven Hörbeispielen. Für Musikliebhaber. Spezielle Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

#### Zeit, Schwingung, Mass. Woraus Musik entsteht

**C270061 – Vortrag** **Gasteig**

Tobias Sebastian Dreher · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 1.6.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Melodik, Harmonik, Form. Wozu Musik wird

**C270063 – Vortrag** **Gasteig**

Tobias Sebastian Dreher · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 15.6.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

#### Freiheit als Voraussetzung der Einheit. Eine vorausschauende Zusammenfassung

**C270065 – Vortrag** **Gasteig**

Tobias Sebastian Dreher · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 10.30 bis 12.00 Uhr · 29.6.2016 · € 7.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

### Grundlagenwissen Musik, Musiktheorie, Musikgeschichte und mehr

#### Die Instrumente des Orchesters

##### Die Schlaginstrumente

Schlaginstrumente (Perkussionsinstrumente), Musikinstrumente, bei denen der Ton durch Anschlagen erzeugt wird, zählen zu den ältesten Instrumenten der Menschheit. Viele Schlaginstrumente sind ursprünglich afrikanischer, lateinamerikanischer oder asiatischer Herkunft. Neben Pauken, großer Trommel, Triangel und Becken haben ab dem 20. Jahrhundert auch Instrumente wie Marimbaphon, Vibraphon, Tam-Tam, Bongos, Congas, Tomtoms Einzug in die Orchesterliteratur gehalten. Komponisten wie Messiaen, Varese, Boulez, Henze, Penderecki und Stockhausen besicherten dem Schlaginstrumentarium eine bisher nicht gekannte Präsenz im Orchester. Dies brachte ganz neue Herausforderungen für die Instrumentalisten mit sich.

Stefan Gagelmann (Solopaukist der Münchner Philharmoniker) wird die verschiedenen Schlaginstrumente vorstellen, ihre außerordentliche Vielfalt bezüglich Klang und Spieltechnik erläutern und Einblicke in die instrumentenspezifischen Anforderungen eines Paukisten/Schlagzeugers im Orchester geben.

**C270101**

**Gasteig**

Stefan Gagelmann · Treffpunkt: Pforte Philharmonie · Kellerstr. 4 · fr 14.00 bis 17.00 Uhr · 22.4.2016 · € 15.– · 20 Plätze

#### Notenlesen – Einführung

Sie möchten gerne in einem Chor mitsingen oder ein Musikinstrument spielen, trauen es sich aber nicht so ohne weiteres zu? Hier lernen Sie innerhalb kurzer Zeit die Grundlagen des Notenlesens als Einstieg und für eine weitergehende Beschäftigung mit Musik. Bitte mitbringen: Notizblock, Notenheft und Schreibutensilien.

**C270103**

**Hadern**

Andreas Agler · Volkshochschule · Guardinistr. 90 · 5 x mi 18.00 bis 20.00 Uhr · 13.4. bis 11.5.2016 · € 48.– · 14 Plätze · ♿

#### Musiktheorie praktisch

Dur oder Moll? In welcher Tonart steht das Stück? Was ist eine Triole? Wenn Sie manchmal Schwierigkeiten damit haben, sich musikalische Zusammenhänge zu erschließen, bekommen Sie hier anschauliche Erklärungen. Rund ums Klavier sitzend, das uns eine große praktische Hilfe bietet, erfahren wir, wie alles zusammenhängt und können dies auch gleich ausprobieren.

Für alle Musizierenden geeignet, Notenlesen ist Voraussetzung.

**C270105**

**Gasteig**

Dr. Julia Korzh · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · 7 x do 18.00 bis 19.30 Uhr · 3.3. bis 28.4.2016 · € 77.– · 6 Plätze · ♿

#### Die Welt der Harmonien – Einführung

Wie ist eine Tonleiter aufgebaut? Was ist der Unterschied zwischen Dur und Moll? Was heißt Kadenz und Quintenzirkel? Diese Grundlagen der allgemeinen Musiklehre werden hier klar und verständlich zusammengefasst. So entdecken wir die Logik, die hinter unserem Tonsystem steckt.

Notenkennnisse sind erforderlich.

Bitte mitbringen: Notizblock, Notenheft und Schreibutensilien.

**C270107 – Wochenendseminar**

**Sendling**

Tim Koeritz · Volkshochschule · Albert-Roßhaupter-Str. 8 · fr 18.00 bis 21.30 Uhr · sa 14.00 bis 17.30 Uhr · 11./12.3.2016 · € 36.– · 14 Plätze · ♿

**Die Welt der Harmonien – Aufbaukurs**

Wie erkenne ich den Aufbau eines Musikstücks? Wir wiederholen und vertiefen die Grundlagen: Tonleiter, Dur und Moll, Quintenzirkel und Kadenz. Wir lernen Haupt- und Nebendreiklänge und deren Umkehrungen kennen. Mit diesem Handwerkszeug wagen wir uns daran, die passenden Begleitakkorde zu einer Melodie zu finden. Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar sind erforderlich. Bitte mitbringen: Notizblock, Notenheft und Schreibutensilien.

**C270109** **Obergiesing**  
Tim Koeritz · Volkshochschule · Severinstr. 6 · fr 18.00 bis 21.30 Uhr · sa 14.00 bis 17.30 Uhr · 29./30.4.2016 · € 36.– · 14 Plätze

**Die Welt der Harmonien – Vertiefungskurs**

Wie finde ich eine Begleitung zu einer Melodie, einem Lied? Die Kenntnis der Funktionen von Dreiklängen und ihren Umkehrungen soll verstärkt zur eigenen „Komposition“ genutzt werden. Die genaue Betrachtung von Choralätzen (z. B. von J. S. Bach) zeigt die Vielfalt der Möglichkeiten auf, hierzu gehört auch ein erster Einblick in Formen des Wechsels von Tonart zu Tonart (Modulation). Es werden Grundkenntnisse der Harmonielehre (C270107 und C270109) vorausgesetzt. Bitte mitbringen: Notizblock, Notenheft und Schreibutensilien.

**C270111** **Obergiesing**  
Tim Koeritz · Volkshochschule · Severinstr. 6 · 4 x fr 19.00 bis 21.00 Uhr · 3.6. bis 24.6.2016 · € 42.– · 12 Plätze

**Klassische Musik – bewusst hören**

Warum klingt Monteverdi anders als Mozart und Bach anders als Strawinsky? Lernen Sie, Musik bewusster zu hören! Sei es Harmonik, Melodik, Rhythmus oder Instrumentation – wir untersuchen die Frage, „warum klingt das so?“ und begeben uns auf die Reise quer durch alle Epochen. Das Wichtigste, was Sie dabei lernen können: Musik noch mehr zu lieben und Konzerte noch mehr zu genießen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**C270113 – Wochenendseminar** **Pasing**  
Markus Elsner · Volkshochschule · Bäckerstr. 14 · sa/so 10.00 bis 14.00 Uhr · 16./17.4.2016 · € 41.– · 14 Plätze · ☺

**Im Labyrinth der Epochen  
Ein „Hör-Gang“ durch die Musikgeschichte**

Barock, Klassik, Romantik: jeder Musikliebhaber kennt diese Epochen. Aber was unterscheidet die Kompositionen verschiedener Jahrhunderte wirklich voneinander? Warum klingt Bach so ganz anders als Mozart oder Brahms? Und wie entsteht aus einzelnen Tönen überhaupt ein ganzes Musikwerk? Der Musikwissenschaftler David Zell wird mit Ihnen zusammen genau hinhören und anhand vieler Klangbeispiele die grundlegenden musikalischen Epochen und die wichtigsten Formen der Musikgeschichte vorstellen. Nach diesem Workshop werden Sie sich nicht mehr so leicht in der Musikgeschichte oder in einer Symphonie verirren! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**C270115 – Wochenendseminar** **Sendling**  
David Zell · Volkshochschule · Albert-Roßhaupter-Str. 8 · sa 10.00 bis 17.00 Uhr · so 10.00 bis 14.00 Uhr · Pausen nach Absprache · 16./17.7.2016 · € 50.– · 14 Plätze · ☺

**Was Sie schon immer über klassische Musik wissen wollten**

Barock, Klassik, Romantik, Moderne – wie erkenne ich den Unterschied? Welcher Komponist gehört zu welcher Epoche? Wie kann ich mich in der vielfältigen Musikgeschichte orientieren? Die Epochen der Musik werden vorgestellt und im historischen Zusammenhang betrachtet. Sie lernen die wichtigsten Komponisten, musikalischen Formen und Stile von Barock, Klassik, Romantik und des 20. Jahrhunderts kennen und hören dazu zahlreiche Musikbeispiele.

**C270117 – Wochenendseminar** **Am Hart**  
Tim Koeritz · Volkshochschule · Troppauer Str. 10 · sa 10.00 bis 17.00 Uhr · so 10.00 bis 13.00 Uhr · Pausen nach Absprache · 4./5.6.2016 · € 46.– · 14 Plätze · ☺

**München live: Kooperationen  
mit Münchner Bühnen und Orchestern****Agitato: Giuseppe Verdi – Un ballo in Maschera  
Opernwerkstatt an der Bayerischen Staatsoper**

Ein Machthaber, sein Freund und dessen Frau. Eine Dreiecksgeschichte, wie sie im Buche steht: der Sopran zwischen Tenor und Bariton. Enrico liebt Riccardo, seinen Freund, fast mehr als seine Frau; und sie, Amelia, will nicht nur ihre Gefühle für Riccardo abtöten, sondern womöglich sogar mehr. Ulrica, die Wahrsagerin, ist dabei die untergründige Macht, die in den Menschen einen unwiderstehlichen Todessog evoziert – bis der Tanz auf dem Vulkan in einem tödlichen Maskenball kulminiert. Der Workshop lädt ein zur aktiven Auseinandersetzung mit einer der meistgespielten, aber auch rätselhaftesten Verdiopern. Mit Textanalyse, Rollenarbeit, szenischer und musikalischer Experimente und im Gespräch werden die Konflikte und Beziehungen der Hauptfiguren und die Themen der Handlung erforscht und Aspekte des Inszenierungskonzepts des Regisseurs Johannes Erath erörtert. Ursula Gessat, Musiktheaterpädagogin an der Bayerischen Staatsoper, wird diesen Workshop auf einer der Probep Bühnen der Bayerischen Staatsoper leiten. Nach Möglichkeit kommen Künstler aus dem Produktionsteam als Gesprächspartner hinzu.

**C270201** **Innenstadt**  
Ursula Gessat · Bayerische Staatsoper · Treffpunkt: vor dem Kartenvorverkauf · Marstallplatz 5 · fr 17.00 bis 21.00 Uhr · 26.2.2016 · € 18.– · 26 Plätze

**Benjamin Britten – Albert Herring  
Zur Premiere an der Bayerischen Staatsoper**

Albert Herring, 1947 in Glyndebourne uraufgeführt, ist Brittens einzig wirklich komische Oper. Doch trotz des musikalischen Witzes und der Situationskomik liegt dem Werk eine sozialkritische Handlung zugrunde. Es geht um soziale Anpassung und Unterdrückung, um Selbstbestimmung und Befreiung aus den Konventionen der dörflichen Gemeinschaft.

Mit seiner kammermusikalischen Besetzung eignet sich das Werk bestens für eine Produktion des jungen Opernstudio-Ensembles der Bayerischen Staatsoper im Cuvilliétheater. Eine ausführliche Werkeinführung im Gasteig durch Andreas Friese sowie ein Einblick in das Regiekonzept durch die Dramaturgie der Staatsoper bereiten den Besuch der Generalprobe vor. In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsoper und der VHS Pullach.

**C270203** **Gasteig**  
Andreas Friese · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · Einführung: do 11.00 bis 12.30 Uhr · 17.3.2016 · , Generalprobe: mo 4.4.2016 (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben) · € 20.– · 9 Plätze · ☺

**Richard Wagner – Die Meistersinger von Nürnberg  
Zur Premiere an der Bayerischen Staatsoper**

Wagners 1867 vollendetes Fünf-Stunden-Opus ist sein einziges heiteres Vermächtnis. Die gelungene Mischung aus Humor und Volkstümlichkeit, Karikatur und Kunstphilosophie, Deutschtümelei und Avantgarde machten aus dem Werk in allen Zeiten, auch in der dunkelsten unseres Landes, eine viel umjubelte Festoper.

Text und Musik, die sich als ein kompliziertes Konstrukt aus Historie und Moderne verstehen, werden ausführlich analysiert und mit zahlreichen Beispielen in Ton und Bild versehen. Zudem gibt es Informationen über die Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte.

**C270205 – Samstagseminar** **Gasteig**  
Dr. Helga-Maria Palm-Beulich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa 10.00 bis 17.00 Uhr · Pausen nach Absprache · 30.4.2016 · € 32.– · 25 Plätze · ☺



**Intrada: Fromental Halévy – La Juive  
Opernworkshop mit der Bayerischen Staatsoper**

Sie gehörte im 19. Jahrhundert zu den meistgespielten Musiktheaterwerken: Fromental Halévy's Grand Opéra „La Juive“. Während der Zeit des Dritten Reichs verschwand sie jedoch von den Spielplänen und gelangte erst in den vergangenen 25 Jahren wieder vermehrt auf die Bühne. Zwischen den eindrucksvollen Tableaus, die das Konstanzer Konzil 1414–18 zeigen, entfaltet die Oper einen fatalen Religionskonflikt zwischen dem Kardinal Brogni und dem jüdischen Goldschmied Élazar. Da Élazar's Hass auf die Christen größer ist als die Liebe zu seiner Tochter Rachel, die Jüdin, muss sie schließlich ohne Kenntnis über ihre wahre Identität sterben.

In diesem Kurs soll nicht nur die bekannteste Oper des französischen Komponisten (Libretto von Eugène Scribe) beleuchtet werden, sondern es soll auch die Gattung der Grand Opéra anhand der „Juive“ untersucht werden, war doch Halévy neben Giacomo Meyerbeer einer der wichtigsten Vertreter dieses Genres.

Kursleitung: Daniel Menne/Benedikt Stampfli, Dramaturgie der Bayerischen Staatsoper

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsoper.

**C270207****Gasteig**

Daniel Menne/Benedikt Stampfli · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · Einführungsabende: 2 x mo 20.00 bis 21.30 Uhr, 6.6. und 13.6.2016, Generalprobe: do 23.6.2016 (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben), im Anschluss findet eine Nachlese statt. · € 43.– · 27 Plätze · ♿

**Die „Grand Opéra“ – eine fast vergessene Operngattung**

In der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die europäische Musikszene von der Pariser Oper überstrahlt: ihre sängerischen, musikalischen und szenischen Leistungen waren großartig und einmalig. Diese wahrliche „Grand Opéra“ wurde zum viel bewunderten Spektakel und die Werke von Auber, Meyerbeer und Halévy beeinflussten die nachfolgenden Komponistengenerationen.

Definition und Rezeption dieses Operntyps stehen in diesem Seminar im Vordergrund. Mit vielen Klang-Beispielen wird dieser faszinierenden Gattung nachgespürt, die heute leider zu einer Rarität im gängigen Opernrepertoire geworden ist.

**C270209 – Samstagsseminar****Gasteig**

Dr. Helga-Maria Palm-Beulich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa 10.00 bis 17.00 Uhr · Pausen nach Absprache · 18.6.2016 · € 32.– · 25 Plätze · ♿

**Paradisi gloria – mit dem Münchner Rundfunkorchester  
von der Probe zum Konzert**

Der Musica-Sacra-Zyklus „Paradisi Gloria“ setzt im Münchner Kulturleben einen besonderen Akzent, so auch in der kommenden Saison mit herausragenden Konzertprogrammen unter dem Motto „Die vier Enden der Erde“. Am 18. März wird das Münchner Rundfunkorchester unter der Leitung des Chefdirigenten Ulf Schirmer Werke von Jaromir Weinberger, James MacMillan, Péteris Vasks und Frank Martin in der Herz-Jesu-Kirche aufführen.

Dem einführenden Seminar durch die Musikwissenschaftlerin Irina Paladi schließt sich der Besuch der nicht öffentlichen Generalprobe in der Herz-Jesu-Kirche sowie nach Möglichkeit ein Künstlergespräch an.

**C270211****Gasteig**

Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · Einführung: mi 16.3.2016, 18.00 bis 19.30 Uhr · Probenbesuch: do 17.3.2016, 20.00 Uhr, in der Herz-Jesu-Kirche (Treffpunkt wird im Kurs bekannt gegeben) · € 25.– · 25 Plätze · ♿

**Mit dem Synchronorchester des Bayerischen Rundfunks  
von der Probe zum Konzert**

Das Synchronorchester des Bayerischen Rundfunks gehört zu den weltweit besten Orchestern. Die Möglichkeit, dem Dirigenten und den Musikern bei der Probe zuzuhören, bietet einen intensiven Einblick in die Arbeitsweise des Orchesters.

Nach einer Einführung in das Konzertprogramm durch die Musikwissenschaftlerin Irina Paladi kann man beim Besuch einer Arbeitsprobe die gespielten Werke besser kennenlernen und sich mit der aktuellen Interpretation vertraut machen.

Gioachino Rossini

Ouvertüre zu „Le siege de Corinthe“

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierkonzert G-Dur, KV 453

Johannes Brahms

Symphonie Nr. 4 e-Moll, op. 98

Sir John Eliot Gardiner, Dirigent

Piotr Anderszewski, Klavier

**C270213****Gasteig**

Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · Einführung: mo 20.00 bis 21.30 Uhr · 27.6.2016 · Probenbesuch: voraussichtlich mi 29.6.2016 · € 25.– · 25 Plätze · ♿

**Mit den Münchner Philharmonikern von der Probe  
zum Konzert**

Ziel dieser Veranstaltungsreihe ist es, das Konzertpublikum an einem Einführungsabend und einem Probenbesuch am Entstehungsprozess eines Konzertprogramms teilhaben zu lassen. In kurzen Porträts stellt die Musikwissenschaftlerin Irina Paladi die jeweiligen Komponisten und ihre Werke vor. Darüber hinaus werden Besonderheiten des gespielten Programms hervorgehoben. Ein Probenbesuch, an den sich nach Möglichkeit ein Gespräch mit dem Dirigenten, einem Solisten oder einem Orchestermusiker anschließen kann, gibt Einblick in die Orchesterarbeit.

György Ligeti

„Atmosphères“

Alban Berg

„Lulu“-Suite, Symphonische Stücke aus der Oper „Lulu“ für Koloratursopran und Orchester

Gabriel Fauré

Orchestersuite zur Bühnenmusik „Pelléas et Mélisande“ op. 80

Igor Strawinsky

„Symphony in Three Movements“

Barbara Hannigan, Dirigentin und Sopran

**C270215****Gasteig**

Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · Einführungsabend: Mo 20.00 bis 21.30 Uhr, 25.4.2015, Probenbesuch: Di 26.4.2016, 13.30 bis 16.00 Uhr (Änderungen vorbehalten) · € 25.– · 25 Plätze · ♿

**Abenteuerurlaub  
für die kleinen grauen Zellen ...**

... gibt es bei uns auch zum Verschenken!

Mit einem Gutschein kann die oder der Beschenkte aus den über 8000 Veranstaltungen der Münchner Volkshochschule frei wählen – und jetzt auch online einlösen!

**Geschenkgutscheine im Wert von € 5.– bis € 50.–**

- erhalten Sie in unseren Anmeldestellen
- telefonisch unter (089) 48006-6222
- per E-Mail unter [geschenkgutschein@mvhs.de](mailto:geschenkgutschein@mvhs.de)
- online unter [www.mvhs.de/geschenkgutschein](http://www.mvhs.de/geschenkgutschein)

**Auftakt – Konzertführer live**

Die Münchner Volkshochschule bietet Konzertbesuchern der Münchner Philharmoniker die Möglichkeit, sich vor Konzertbeginn auf das Programm des Abends „einstimmen“ zu lassen. Am Klavier und mit CDs werden Einführungen zu den Werken und ihren Komponisten gegeben. Die Veranstaltungen, bei denen auch gerne auf Fragen eingegangen wird, dauern 40–45 Minuten, so dass noch genügend Zeit bis zum Konzertbeginn bleibt. Je nach Komplexität und Bedeutungsgelalt werden einzelne Werke unterschiedlich intensiv erläutert. Beginn ist jeweils 75 Minuten vor Konzertbeginn im Gasteig, Raum 0.117. Karten zu € 3.– sind vor Ort erhältlich.

**„Ave Maria“ für 7-stimmigen Chor a cappella****Karol Szymanowski**

„Stabat Mater“ für Sopran, Alt, Bariton, Chor und Orchester

**Anton Bruckner**

Symphonie Nr. 2 c-Moll

Thomas Dausgaard, Dirigent  
Tatiana Monogarova, Sopran  
Olesya Petrova, Mezzosopran  
Adam Palka, Bariton  
Philharmonischer Chor München  
Einstudierung: Andreas Herrmann

**C271001** **Gasteig**  
David Zell · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · di 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
1.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271003** **Gasteig**  
David Zell · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
2.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271005** **Gasteig**  
David Zell · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
3.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Johannes Brahms**

„Tragische Ouvertüre“ d-moll op. 81

**Franz Liszt**

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 A-Dur

**Edward Elgar**

„Enigma Variations“ op. 36

Nikolaj Znaider, Dirigent  
Alice Sara Ott, Klavier

**C271007** **Gasteig**  
Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 18.45 bis  
19.30 Uhr · 16.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Serenade Nr. 10 für zwölf Bläser und Kontrabass

B-Dur „Gran Partita“ KV 361 (370 a)

Requiem d-Moll KV 626

Zubin Mehta, Dirigent  
Mojca Erdmann, Sopran  
Okka von der Damerau, Mezzosopran  
Michael Schade, Tenor  
Alexander Tsymbalyuk, Bass  
Philharmonischer Chor München  
Einstudierung: Andreas Herrmann

**C271009** **Gasteig**  
Dr. Helga-Maria Palm-Beulich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · di 18.45  
bis 19.30 Uhr · 22.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271011** **Gasteig**  
Dr. Helga-Maria Palm-Beulich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do  
18.45 bis 19.30 Uhr · 24.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271013** **Gasteig**  
Dr. Helga-Maria Palm-Beulich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa  
17.45 bis 18.30 Uhr · 26.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Anton Bruckner**

Symphonie Nr. 3 d-Moll

**Sergej Prokofjew**

Symphonie Nr. 1 D-Dur op. 25

„Symphonie classique“

„Symphonie Nr. 7 cis-Moll op. 131

Valery Gergiev, Dirigent

**C271015** **Gasteig**  
Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis  
19.30 Uhr · 31.3.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271017** **Gasteig**  
Prof. Thomas Gropper · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · fr 18.45 bis  
19.30 Uhr · 1.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Sergej Prokofjew**

Symphonie Nr. 1 D-Dur op. 25

„Symphonie classique“

**Karol Szymanowski**

Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 op. 35

**Sergej Rachmaninow**

„Symphonische Tänze“ op. 45

Valery Gergiev, Dirigent  
Janine Jansen, Violine

**C271019** **Gasteig**  
David Zell · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mo 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
4.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271021** **Gasteig**  
David Zell · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · di 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
5.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Carl Maria von Weber**

Ouvertüre zu „Der Freischütz“

**Robert Schumann**

Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 54

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 56 „Schottische“

Gustavo Gimeno, Dirigent  
Leif Ove Andsnes, Klavier

**C271023** **Gasteig**  
Michaela Fridrich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 18.45 bis  
19.30 Uhr · 20.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271025** **Gasteig**  
Michaela Fridrich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis  
19.30 Uhr · 21.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271027** **Gasteig**  
Michaela Fridrich · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · fr 18.45 bis  
19.30 Uhr · 22.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**György Ligeti**

„Atmosphères“

**Alban Berg**

„Lulu“-Suite, Symphonische Stücke aus der Oper „Lulu“ für Kolora-  
tursopran und Orchester

**Gabriel Fauré**

Orchestersuite zur Bühnenmusik „Pelléas et Mélisande“  
op. 80

**Igor Strawinsky**

„Symphony in Three Movements“

Barbara Hannigan, Dirigentin und Sopran

**C271029** **Gasteig**  
Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · fr 18.45 bis 19.30 Uhr ·  
29.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**C271031** **Gasteig**  
Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa 17.45 bis 18.30 Uhr ·  
30.4.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ☎

**Alfredo Casella**

„Elegia eroica“ für großes Orchester

**Béla Bartók**

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Symphonie Nr. 4 A-Dur op. 90 „Italienische“

Gianandrea Noseda, Dirigent

Francesco Piemontesi, Klavier

**C271033**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 18.45 bis 19.30 Uhr · 1.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****C271035**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis 19.30 Uhr · 2.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****Anton Webern**

„Langsamer Satz“ für Streichquartett (1905), Bearbeitung für Streichorchester von Gerhard Schwarz

**Alban Berg**

„Sieben frühe Lieder“

**Anton Bruckner**

Symphonie Nr. 6 A-Dur

Paavo Järvi, Dirigent

Olga Peretyatko, Sopran

**C271037**

Shoshana Liessmann · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · fr 18.45 bis 19.30 Uhr · 10.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****C271039**

Shoshana Liessmann · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa 17.45 bis 18.30 Uhr · 11.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****C271041**

Shoshana Liessmann · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · so 17.45 bis 18.30 Uhr · 12.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****Qigang Chen**

Konzert für Trompete und Orchester „Joie Eternelle“ (2014)

**Gustav Mahler**

„Das Lied von der Erde“

Long Yu, Dirigent

Klaus Florian Vogt, Tenor

Michael Nagy, Bariton

Alison Balsom, Trompete

**C271043**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mo 18.45 bis 19.30 Uhr · 20.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · ♿

**Gasteig****Richard Wagner**

„Morgendämmerung“, „Siegfrieds Rheinfahrt“, „Siegfrieds Tod“ und „Trauermarsch“ aus „Götterdämmerung“

**Hans Werner Henze**

„Nachtstücke und Arien“ für Sopran und großes Orchester

**Robert Schumann**

Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 „Rheinische“

Constantin Trinks, Dirigent

Claudia Barainsky, Sopran

**C271045**

Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · mi 18.45 bis 19.30 Uhr · 29.6.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

**Gasteig****C271047**

Irina Paladi · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · fr 18.45 bis 19.30 Uhr · 1.7.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

**Gasteig****Max Reger**

„Symphonischer Prolog zu einer Tragödie“ op. 108

**Johannes Brahms**

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-Dur op. 83

Kent Nagano, Dirigent

Nikolai Lugansky, Klavier

**C271049**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis 19.30 Uhr · 7.7.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

**Gasteig****C271051**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · sa 17.45 bis 18.30 Uhr · 9.7.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

**Gasteig****Galina Ustvoljskaja**

Symphonie Nr. 3 „Jesus, Messias, errette uns“

**Camille Saint-Saëns**

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 g-Moll op. 22

**Dmitrij Schostakowitsch**

Symphonie Nr. 4 c-Moll op. 43

Valery Gergiev, Dirigent

Behzod Abduraimov, Klavier

**C271053**

Heinrich Klug · Gasteig · Rosenheimer Str. 5 · do 18.45 bis 19.30 Uhr · 14.7.2016 · € 3.– · Restkarten vor Ort · Auch mit MVHS-Card · ♿

**Gasteig**

# Kultur braucht einen wachen Geist.

## Zum Beispiel Ihnen.

Ziel des 1997 gegründeten Vereins der Förderer und Freunde der Münchner Volkshochschule e.V. (VFF) ist die Förderung der Jugend- und Erwachsenenbildung im Rahmen der MVHS.

Seit seiner Gründung hat der Verein hierfür mehr als € 70 000.– bereitgestellt.

**Auch Sie können Mitglied werden.  
Der Jahresmindestbeitrag beträgt nur € 15.–**



Verein der Förderer  
und Freunde der  
**Münchner  
Volkshochschule** e.V.

**Kontakt:**

Verein der Förderer und Freunde der MVHS  
c/o Münchner Volkshochschule  
Kellerstraße 6  
81667 München  
E-Mail: foerderverein@mvhs.de